Telefon: 0911/179 4108

E-Mail: Bayern.KomNet@arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 01/ 2024 - 03. Januar 2024

Sperrfrist: Mittwoch, 03. Januar 2024, 9.55 Uhr

Der bayerische Arbeitsmarkt schließt mit einem saisonüblichen Anstieg der Arbeitslosigkeit

Zum Jahresende ist die Arbeitslosenquote im Freistaat gestiegen und liegt im Dezember bei 3,4 Prozent. Auch bleibt die Dynamik am Arbeitsmarkt bleibt weiter gebremst: Die Nachfrage nach neuen Arbeitskräften ist im Vergleich zum Vorjahr erkennbar gesunken.

Arbeitslosenzahl im Dezember: +8.620 auf 262.898 (+3,4 Prozent)

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: +26.003 (+11,0 Prozent)

Arbeitslosenquote im Vormonatsvergleich: 3,4 Prozent (+0,1 Prozentpunkte)

Arbeitslosenquote im Vorjahr: 3,1 Prozent

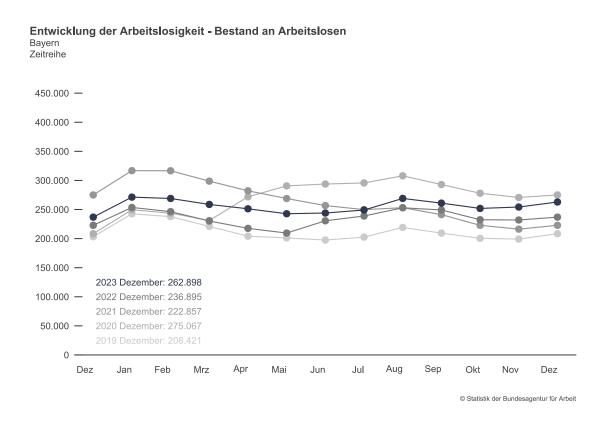
Arbeitslosigkeit

Die Zahl der Arbeitslosen in Bayern liegt im Dezember bei 262.898. Im Vergleich zum November ist dies ein saisonal üblicher Anstieg von 8.620 bzw. 3,4 Prozent. Seit September 2023 nimmt die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahresmonat kontinuierlich zu und liegt aktuell bei 26.003 bzw. 11,0 Prozent. Dieser steigende Trend spiegelt sich auch in der saisonbereinigten Arbeitslosenzahl, die sich im Vergleich zum Vormonat um rund 1.300 bzw. 0,5 Prozent erhöht hat.

In der Arbeitslosenversicherung (SGB III) nimmt die Zahl der gemeldeten Arbeitslosen mit +8.798 bzw. 7,2 Prozent für diese Jahreszeit, ungewöhnlich stark zu; in der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) hingegen ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen (-178 bzw. 0,1 Prozent).

"Der Anstieg der Arbeitslosigkeit muss auch weiterhin auf die schwache Konjunktur zurückgeführt werden. Unternehmen sind weiter verunsichert, dies bestätigten auch die aktuellen Umfragen des Instituts der Deutschen Wirtschaft. Weiter beobachten wir, dass weniger arbeitslose Menschen eine Beschäftigung aufgenommen haben. Im Dezember haben in Bayern rund 19.622 Menschen, die zuvor arbeitslos gemeldet waren, eine Erwerbstätigkeit aufgenommen, dass sind im Vergleich zum Vormonat deutlich weniger Personen (-3.250 bzw. -14,2 Prozent).

Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit zählen auch im Dezember weiter zu den von Arbeitslosigkeit besonders stark getroffen Personengruppen: So ist knapp die Hälfte des Anstiegs der Arbeitslosenzahl auf Ausländerinnen und Ausländer zurückzuführen (Vorjahresvergleich). Die Arbeitslosenquote dieser Gruppe liegt bei 8,5 Prozent", so Ralf Holtzwart, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Bayern.



Die Arbeitslosenquote im Freistaat liegt aktuell bei 3,4 Prozent und ist damit im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozent gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr stieg sie um 0,3 Prozentpunkte.

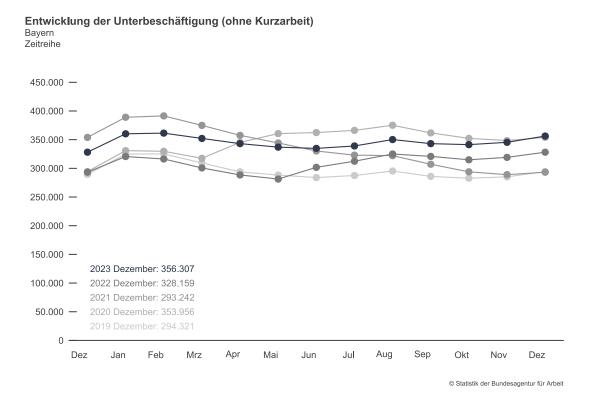
Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit) steigt im Vorjahresvergleich um 28.148 oder 8,6 Prozent auf 356.307.

Die Zahl der Teilnehmenden an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik liegt nach den aktuellen hochgerechneten Zahlen für den Dezember bei 93.621 und liegt mit 5.699 bzw. 6,5 Prozent über dem Vorjahresniveau. Dieser Anstieg ist in allen anderen Maßnahmekategorien zu verzeichnen, Ausnahme sind die Beschäftigung schaffende Maßnah-

men. Besonders deutlich fällt der Anstieg der Teilnahmen bei der beruflicher Weiterbildung aus: Im Dezember nahmen 34.286 an einer beruflichen Weiterbildung teil, das sind 4.747. bzw. 16,1 Prozent mehr als noch vor einem Jahr.

"Qualifizierung ist die Eintrittskarte in den Arbeitsmarkt – vor allem in Zeiten des Arbeitsund Fachkräftemangels. Wir möchten Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften unterstützen und qualifizieren deshalb arbeitslose Menschen, damit sie einen guten Einstieg in den Arbeitsmarkt finden und möglichst gleich einsatzfähig sind", so Holtzwart.



Die Nachfrage nach neuen Arbeitskräften ist im Vergleich zum Vorjahr erkennbar gesunken

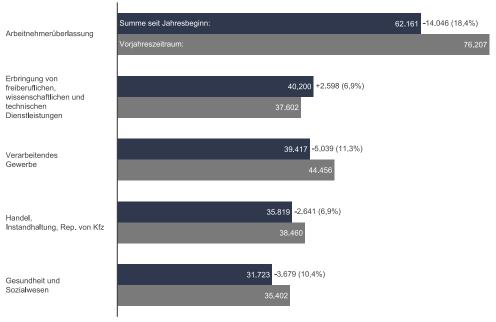
Den Arbeitsagenturen und Jobcentern der gemeinsamen Einrichtung wurden im gesamten Jahr 301.534 Arbeitsstellen gemeldet; ein Zehntel weniger als im Vorjahreszeitraum (-39.991 bzw. -11,7 Prozent).

Zum Jahresende waren im Stellenpool der bayerischen Arbeitsagenturen und Jobcenter (gE) 140.300 offene Stellen, das sind im Vergleich zum Vorjahresmonat 8.815 bzw. 5,9 Prozent weniger.



Zugang an gemeldeten Arbeitsstellen nach Wirtschaftszweigen - Top 5

Summe seit Jahresbeginn - Dezember 2023 mit Veränderung zum Vorjahr



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

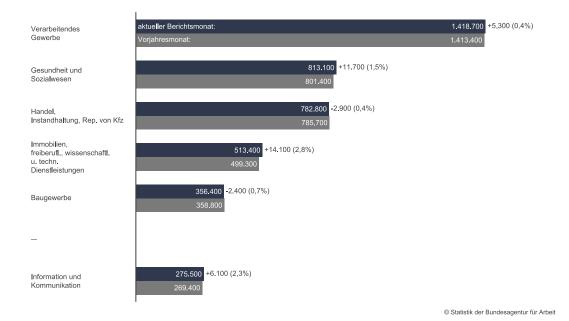
"Das Institut der Deutschen Wirtschaft (IW) berichtet aus ihrer aktuellen Verbandsumfrage, dass die Wirtschaft durch die aktuelle Planungsunsicherheit gelähmt wird und auch für 2024 ein weiteres Rezessionsjahr erwartet wird. Viele große Branchen blicken laut dieser IW-Umfrage mit Pessimismus aufs kommende Jahr. Die Schwäche der Weltkonjunktur, Zinserhöhungen und Unklarheiten beim Bundeshaushalt drücken die Aussichten für 2024. Dies spiegelt sich auch auf dem bayerischen Arbeitsmarkt wider; die Unternehmen sind verhaltener bei der Einstellung neuer Beschäftigter, trotz des demografischen Wandels und Fachkräftemangel. Aufgrund von geringeren Auftragslagen in Unternehmen, stehen diese wieder vor neuen Herausforderungen. Wir werden jedoch weiterhin mit unseren Partnerinnen und Partnern in Bayern eng zusammenarbeiten und gerade bei der Suche nach fehlenden Arbeitskräften unterstützen. Der Arbeits- und Fachkräftemangel wird viele Branchen trotz der aktuellen Lage beschäftigen, da vor allem gut qualifizierte Beschäftigte gesucht werden, möchten wir hier auch künftig unseren Beitrag leisten. Wir sind aber auch gerne dazu bereit, sollten Qualifizierungen fehlen, berufsbegleitende Weiterbildungen mitzutragen. Das Qualifizierungschancengesetz und das Weiterbildungsgesetz machen dies möglich", erklärt Holtzwart zu den aktuellen Entwicklungen.

Beschäftigungswachstum verlangsamt sich

Nach den aktuellsten hochgerechneten Daten liegt die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Oktober 2023 bei 5.991.900. Zum Vorjahresmonat ist das ein Plus von 51.200 bzw. 0,9 Prozent, seit September 2022 hat sich das Wachstum der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung jedoch deutlich verlangsamt.

Sv-pflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen - Top 5 & "Information und Kommunikation"
Bayern (Arbeitsort)

Oktober 2023 - hochgerechnete und gerundete 2-Monatswerte im Vergleich zum Vorjahresmonat

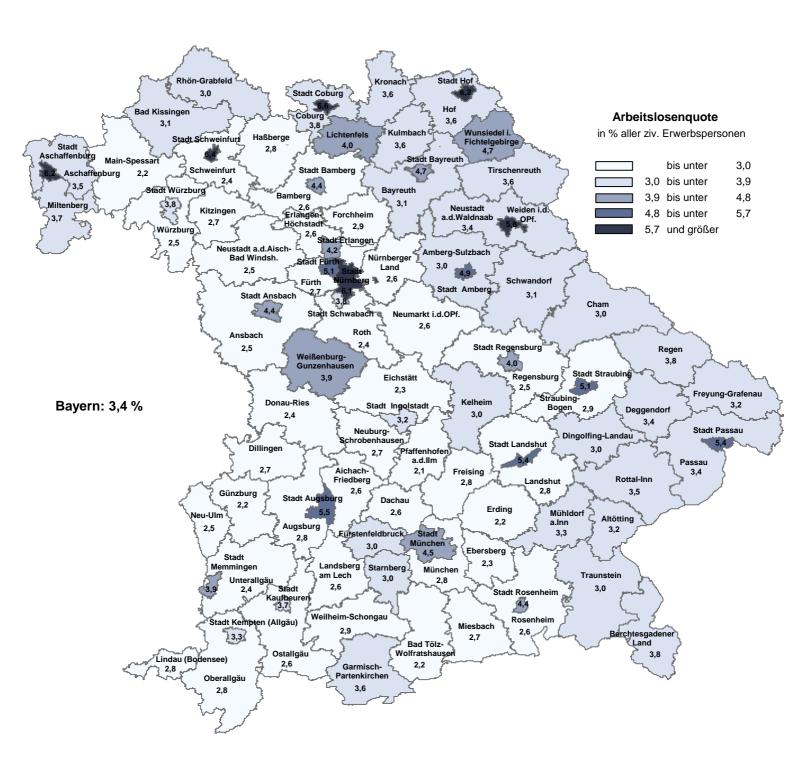


"Rückblickend war auch 2023 ein Jahr, das von vielen Herausforderungen geprägt war. Der weiter anhaltende Krieg in der Ukraine, der weitere Zustrom von Geflüchteten, die Einführung des Bürgelgelds, politische Unwägbarkeiten, die Landtagswahl in Bayern, die Debatten um die Einführung der Kindergrundsicherung, das neue Heizungsgesetz, steigende Energiekosten sowie zum Ende des Jahres das Urteil des Bundesverfassungsgerichts, dass großen Einfluss auf den Bundeshaushalt hat. All das begleitet durch die großen Themen: Demografischer Wandel, Fachkräftemangel und Digitalisierung. Der bayerische Ausbildungs- und Arbeitsmarkt hat jedoch erneut bewiesen, wie stabil er auf die verschiedenen Einflüsse reagiert, auch wenn Dellen erkennbar sind, sind diese weit weanderen Bundesländern: Arbeitslosenquote in Bayniger massiv wie in Die ern war deutschlandweit die niedrigste.

Darauf dürfen wir uns jedoch nicht ausruhen. Wir müssen weiter gute Lösungen erarbeiten, wie wir Unternehmen, Beschäftigte und Arbeitslose unterstützen können, wie wir Fachkräfte für Bayern aktivieren und gewinnen und junge Menschen gut beraten können, damit sie gut in eine Ausbildung oder ein Studium finden, einen Beruf erlernen, der ihren Fähigkeiten und Wünschen entspricht und der Spaß macht.

Wie so oft in diesem Jahr gesagt, geht das nur gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern in Bayern. In den kommenden Wochen werden wir einen ausführlichen Jahresbericht für 2023 herausgeben und über die Entwicklungen am bayerischen Arbeitsmarkt berichten", so Ralf Holtzwart.

Arbeitslosenquoten in den bayerischen Stadt- und Landkreisen im Dezember 2023



Der Arbeitsmarkt in Bayern

Regionaldirektion Bayern Dezember 2023

		November 2023		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen)					
Merkmale	Dezember 2023		Oktober 2023	Dezember 2023 (bei sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Oktober 2023)		November 2023	Oktober 2023		
				absolut	in %	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ¹⁾				<u>.</u>					
- Insgesamt			5.991.900	51.200	0,9				
Arbeitsuchende									
- Bestand	480.007	459.836	451.748	27.978	6,2	5,8	5,6		
Arbeitslose									
- Zugang im Monat	76.119	74.103	68.605	7.053	10,2	7,5	2,7		
- Zugang seit Jahresbeginn	862.039	785.920	711.817	53.935	6,7	6,3	6,2		
- Bestand	262.898	254.278	251.867	26.003	11,0	9,6	8,4		
dar.: 54,4% Männer	143.045	134.486	132.627	16.756	13,3	11,7	11,6		
45,6% Frauen	119.853	119.792	119.240	9.248	8,4	7,3	4,9		
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	22.221	21.773	22.681	3.353	17,8	15,2	11,7		
2,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	5.193	5.308	5.743	565	12,2	11,0	2,2		
28,2% 55 Jahre und älter	74.169	71.999	70.540	5.738	8,4	7,2	6,3		
39,5% Ausländer	103.751	100.129	99.061	12.643	13,9	11,7	8,8		
60,5% Deutsche	159.146	154.149	152.806	13.359	9,2	8,3	8,1		
9,1% schwerbehinderte Menschen	23.827	23.691	23.512	1.263	5,6	4,9	3,9		
23,9% Langzeitarbeitslose	62.908	63.017	63.238	4.155	7,1	6,0	6,1		
- Abgang im Monat	67.405	71.663	77.639	3.340	5,2	3,4	-7,0		
- Abgang seit Jahresbeginn	835.255	767.850	696.187	42.294	5,3	5,3	5,6		
Arbeitslosenquoten bezogen auf				Arbeitslo	senquote des je	weiligen Vorjahres	monats		
- alle zivilen Erwerbspersonen insgesamt	3,4	3,3	3,3	/	3,1	3,1	3,1		
Männer	3,5	3,3	3,3		3,2	3,0	3,0		
Frauen	3,3	3,3	3,3		3,1	3,2	3,2		
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,7		2,3	2,3	2,5		
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,3		1,9	2,0	2,3		
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,1		4,1	4,1	4,0		
Ausländer	8,5	8,2	8,1		8,1	8,0	8,1		
Deutsche	2,5	2,4	2,4		2,3	2,2	2,2		
- abhängige zivile Erwerbspersonen insgesamt	3,8	3,6	3,6	/	3,4	3,4	3,4		
Gemeldete Arbeitsstellen ⁵⁾									
- Zugang im Monat	22.702	22.625	23.223	-5.477	-19,4	-15,4	-8,1		
- Zugang seit Jahresbeginn	301.534	278.832	256.207	-39.991	-11,7	-11,0	-10,6		
- Bestand	140.300	144.795	148.441	-8.815	-5,9	-5,8	-5,6		
Unterbeschäftigung 3)				Unterbeschä	ftigungsquote de	es jeweiligen Vorjal	resmonats		
- Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	287.319	279.142	276.326	21.654	8,2	7,3	6,4		
- Unterbeschäftigung im engeren Sinne	352.447	341.570	337.615	27.282	8,4	8,1	8,2		
- Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	356.307	345.397	341.331	28.148	8,6	8,2	8,4		
- Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	4,6	4,5	4,4		4,3	4,2	4,1		
Teilnehmende an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	3)	,-	,		,-	•	,		
- Summe der Instrumente (Bestand)	02.000	93.051	89.819	5.700	^-	5.0	5,2		
dar.: Aktivierung und berufliche Eingliederung	93.622 16.212	16.203	15.393	5.700	6,5 3,3	5,3 5,9	5,2 7,1		
Berufswahl und -ausbildung (o. Berufsorientierung)	20.278	19.996	19.490	-622	- 3,0	- 2,5	- 1,9		
Berufliche Weiterbildung	34.287	19.996		-622 4.747		- 2,5 12,5			
_			31.794		16,1		12,5		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit bes. Mn. z. Teilhabe v. Menschen mit Behinderungen	10.237	10.289	10.165	1.063	11,6	7,7	4,8		
_	8.177	8.634	8.572	76	0,9	-0,7	- 1,2		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen Freie Förderung / Sonstige Förderung	4.217	4.218	4.193	- 79	- 1,8	- 2,5	- 2,8		
Erstellungsdatum: 20.12.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309	214	213	212	- 8	- 3,6	1,4 © Statistik der Bund	11,0		

¹⁾ Vorläufige, hochgerechnete 2-Monatswerte. Die Auswertung erfolgt nach dem Arbeitsortprinzip.
3) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.
4) analog Tabelle "Teilnehmende in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten": https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche Formular.html?nn=1524032&topic. f=arbeitsmarktpolitische-instrumente-ampuebersicht

uederscort

5) Eine Fehbedienung der operativen VerßIS-Schnittstelle eines großen Arbeitgeberkunden führt im Berichtsmonat Juli 2023 bundesweit zu einer überhöhten Abbildung von jeweils ca. 2.000 Zu- und Abgängen gemeldeter Arbeitsstellen. Die Zuordnung des abgehenden zum jeweils neu zugehenden Stellenangebot war dem Arbeitgeber nicht möglich und ist deshalb auch in der Statistik ausgeschlossen. Regional verteilen sich diese Stellen mehrheitlich in den mittleren und südlichen Bundesländem im Wirtschaftsabschnitt Handel (Unterklasse Einzelhandel) und insbesondere Verkaufsberufen.



Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand Dezember 2023) Dezember 2023

		Insgesamt			Arbeitslosenquote in % (bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		davon						
Region							SGB III			SGB II			
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichts-	Vorjahres-	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anteil Sp. 9 an Sp.	
		absolut	in %	monat	monat		absolut	in %		absolut	in %	1 in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Regionaldirektion Bayern	262.898	26.003	11,0	3,4	3,1	130.874	16.888	14,8	132.024	9.115	7,4	50,2	
Aichach-Friedberg	2.023	126	6,6	2,6	2,4	1.205	46	4,0	818	80	10,8	40,4	
Altötting	2.074	155	8,1	3,2	3,0	1.003	- 2	-0,2	1.071	157	17,2	51,6	
Amberg, Stadt	1.182	167	16,5	4,9	4,3	553	134	32,0	629	33	5,5	53,2	
Amberg-Sulzbach	1.782	182	11,4	3,0	2,7	1.002	164	19,6	780	18	2,4	43,8	
Ansbach	2.788	214	8,3	2,5	2,4	1.593	198	14,2	1.195	16	1,4	42,9	
Ansbach, Stadt	1.058	110	11,6	4,4	4,0	453	79	21,1	605	31	5,4	57,2	
Aschaffenburg	3.474	81	2,4	3,5	3,4	1.712	114	7,1	1.762	- 33	-1,8	50,7	
Aschaffenburg, Stadt	2.581	286	12,5	6,2	5,6	902	175	24,1	1.679	111	7,1	65,1	
Augsburg	4.175	520	14,2	2,8	2,5	2.377	286	13,7	1.798	234	15,0	43,1	
Augsburg, Stadt	9.408	911	10,7	5,5	5,0	3.973	763	23,8	5.435	148	2,8	57,8	
Bad Kissingen	1.804	27	1,5	3,1	3,1	873	35	4,2	931	- 8	-0,9	51,6	
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.564	168	12,0	2,2	1,9	875	121	16,0	689	47	7,3	44,1	
Bamberg Rambarg Stadt	2.281	214	10,4	2,6	2,3	1.406	80	6,0	875	134	18,1	38,4	
Bamberg, Stadt	1.919	159	9,0	4,4	4,1	857	30	3,6	1.062	129	13,8	55,3	
Bayreuth Bayreuth, Stadt	1.853	37	2,0	3,1	3,0	1.080	26	2,5	773	11	1,4	41,7	
•	1.920	88	4,8	4,7	4,5	875	73	9,1	1.045	15	1,5	54,4	
Berchtesgadener Land Cham	2.030	192	10,4	3,8	3,5	1.100	181	19,7	930	11	1,2	45,8	
Coburg	2.198	191	9,5	3,0	2,7	1.273	89	7,5	925	102	12,4	42,1	
	1.904	200	11,7	3,8	3,4	1.090	151	16,1	814	49	6,4	42,8	
Coburg, Stadt	1.511	206	15,8	6,6	5,8	568	58	11,4	943	148	18,6	62,4	
Dachau	2.465	365	17,4	2,6	2,3	1.472	208	16,5	993	157	18,8	40,3	
Deggendorf	2.384	432	22,1	3,4	2,8	1.566	298	23,5	818	134	19,6	34,3	
Dillingen a.d.Donau Dingolfing-Landau	1.541	253	19,6	2,7	2,3	681	65	10,6	860	188	28,0	55,8	
Donau-Ries	1.910	286	17,6	3,0	2,6	1.047	47	4,7	863	239	38,3	45,2	
Ebersberg	1.940	301	18,4	2,4	2,1	848	98	13,1	1.092	203	22,8	56,3	
Eichstätt	1.949	30	1,6	2,3	2,3	1.212	115	10,5	737	- 85	-10,3	37,8	
	1.724	285	19,8	2,3	1,9	830	139	20,1	894	146	19,5	51,9	
Erding Erlangen, Stadt	1.850	228	14,1	2,2	1,9	1.204	124	11,5	646	104	19,2	34,9	
Erlangen-Höchstadt	2.805	346	14,1	4,2	3,7	1.051	146	16,1	1.754	200	12,9	62,5	
Forchheim	2.078	141	7,3	2,6	2,5	1.171	111	10,5	907	30 21	3,4	43,6	
Freising	1.985 3.120	96 366	5,1 13,3	2,9 2,8	2,8 2,5	1.091 1.876	75 344	7,4 22,5	894 1.244	22	2,4 1,8	45,0 39,9	
Freyung-Grafenau	1.437	150	11,7	3,2	2,9	857	29	3,5	580	121	26,4	40,4	
Fürstenfeldbruck	3.729	210	6,0	3,0	2,8	2.165	274	14,5	1.564	- 64	-3,9	41,9	
Fürth	1.819	51	2,9	2,7	2,7	991	109	12,4	828	- 58	-6,5	45,5	
Fürth, Stadt	3.926	367	10,3	5,1	4,7	1.541	260	20,3	2.385	107	4,7	60,7	
Garmisch-Partenkirchen	1.767	32	1,8	3,6	3,6	974	44	4,7	793	- 12	-1,5	44,9	
Günzburg	1.692	195	13,0	2,2	2,0	1.081	91	9,2	611	104	20,5	36,1	
Haßberge	1.380	37	2,8	2,8	2,7	838	28	3,5	542	9	1,7	39,3	
Hof	1.839	161	9,6	3,6	3,3	827	34	4,3	1.012	127	14,4	55,0	
Hof, Stadt	1.542	174	12,7	6,2	5,7	589	135	29,7	953	39	4,3	61,8	
Ingolstadt, Stadt	2.630	- 60	-2,2	3,2	3,3	1.172	100	9,3	1.458	- 160	-9,9	55,4	
Kaufbeuren, Stadt	932	- 62	-6,2	3,7	4,0	425	24	6,0	507	- 86	-14,5	54,4	
Kelheim	2.164	214	11,0	3,0	2,7	1.220	98	8,7	944	116	14,0	43,6	
Kempten (Allgäu), Stadt	1.296	30	2,4	3,3	3,2	680	27	4,1	616	3	0,5	47,5	
Kitzingen	1.451	209	16,8	2,7	2,4	863	196	29,4	588	13	2,3	40,5	
Kronach	1.365	211	18,3	3,6	3,1	767	66	9,4	598	145	32,0	43,8	
Kulmbach	1.488	82	5,8	3,6	3,4	700	6	0,9	788	76	10,7	53,0	
Landsberg am Lech	1.745	158	10,0	2,6	2,4	1.135	112	10,9	610	46	8,2	35,0	
Landshut	2.726	361	15,3	2,8	2,5	1.580	235	17,5	1.146	126	12,4	42,0	
Landshut, Stadt	2.275	357	18,6	5,4	4,6	990	179	22,1	1.285	178	16,1	56,5	
Lichtenfels	1.554	283	22,3	4,0	3,3	863	161	22,9	691	122	21,4	44,5	
Lindau (Bodensee)	1.302	199	18,0	2,8	2,4	798	80	11,1	504	119	30,9	38,7	
Main-Spessart	1.630	285	21,2	2,2	1,8	834	114	15,8	796	171	27,4	48,8	
Memmingen, Stadt	1.005	154	18,1	3,9	3,4	521	124	31,2	484	30	6,6	48,2	
Miesbach	1.514	127	9,2	2,7	2,5	962	138	16,7	552	- 11	-2,0	36,5	



Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreis

Regionaldirektion Bayern nach Kreisen (Gebietsstand Dezember 2023) Dezember 2023

	Insgesamt			Arbeitslose	nquote in %	davon						
				(bez. auf alle ziv. Erwerbspersonen)		SGB III			SGB II			
Region	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Berichts-	Vorjahres-	Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anzahl	Veränderung zum Vorjahresmonat		Anteil Sp. 9 an Sp.
	7.1124111	absolut	in %	monat	nat monat	7 11.20111	absolut	in %	711120111	absolut	in %	1 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Miltenberg	2.747	376	15,9	3,7	3,2	1.265	60	5,0	1.482	316	27,1	53,9
Mühldorf a.Inn	2.272	151	7,1	3,3	3,2	1.069	133	14,2	1.203	18	1,5	52,9
München	5.416	609	12,7	2,8	2,5	3.018	429	16,6	2.398	180	8,1	44,3
München, Landeshauptstadt	40.041	4.475	12,6	4,5	4,1	18.920	3.466	22,4	21.121	1.009	5,0	52,7
Neuburg-Schrobenhausen	1.545	113	7,9	2,7	2,5	792	85	12,0	753	28	3,9	48,7
Neumarkt i.d.OPf.	2.036	398	24,3	2,6	2,1	1.031	146	16,5	1.005	252	33,5	49,4
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsh.	1.465	181	14,1	2,5	2,2	723	109	17,8	742	72	10,7	50,6
Neustadt a.d.Waldnaab	1.835	171	10,3	3,4	3,1	940	126	15,5	895	45	5,3	48,8
Neu-Ulm	2.625	230	9,6	2,5	2,3	1.287	81	6,7	1.338	149	12,5	51,0
Nürnberg, Stadt	18.321	1.828	11,1	6,1	5,5	6.248	1.120	21,8	12.073	708	6,2	65,9
Nürnberger Land	2.482	213	9,4	2,6	2,4	1.374	170	14,1	1.108	43	4,0	44,6
Oberallgäu	2.541	195	8,3	2,8	2,6	1.551	113	7,9	990	82	9,0	39,0
Ostallgäu	2.172	141	6,9	2,6	2,5	1.248	78	6,7	924	63	7,3	42,5
Passau	3.698	436	13,4	3,4	3,0	1.982	192	10,7	1.716	244	16,6	46,4
Passau, Stadt	1.632	291	21,7	5,4	4,6	580	61	11,8	1.052	230	28,0	64,5
Pfaffenhofen a.d.Ilm	1.584	157	11,0	2,1	1,9	962	135	16,3	622	22	3,7	39,3
Regen	1.667	132	8,6	3,8	3,5	929	78	9,2	738	54	7,9	44,3
Regensburg	2.838	272	10,6	2,5	2,3	1.563	117	8,1	1.275	155	13,8	44,9
Regensburg, Stadt	3.689	121	3,4	4,0	3,9	1.527	106	7,5	2.162	15	0,7	58,6
Rhön-Grabfeld	1.359	153	12,7	3,0	2,7	748	97	14,9	611	56	10,1	45,0
Rosenheim	3.908	406	11,6	2,6	2,4	2.149	224	11,6	1.759	182	11,5	45,0
Rosenheim, Stadt	1.628	143	9,6	4,4	4,1	724	111	18,1	904	32	3,7	55,5
Roth	1.739	270	18,4	2,4	2,0	973	124	14,6	766	146	23,5	44,0
Rottal-Inn	2.431	250	11,5	3,5	3,2	1.179	132	12,6	1.252	118	10,4	51,5
Schwabach, Stadt	884	122	16,0	3,8	3,3	398	108	37,2	486	14	3,0	55,0
Schwandorf	2.748	352	14,7	3,1	2,8	1.410	234	19,9	1.338	118	9,7	48,7
Schweinfurt	1.613	- 151	-8,6	2,4	2,7	933	- 23	-2,4	680	- 128	-15,8	42,2
Schweinfurt, Stadt	1.884	13	0,7	6,4	6,6	579	36	6,6	1.305	- 23	-1,7	69,
Starnberg	2.109	- 38	-1,8	3,0	3,1	1.220	143	13,3	889	- 181	-16,9	42,2
Straubing, Stadt	1.419	83	6,2	5,1	4,9	532	-	0,0	887	83	10,3	62,
Straubing-Bogen	1.736	162	10,3	2,9	2,6	1.087	113	11,6	649	49	8,2	37,
Tirschenreuth	1.497	108	7,8	3,6	3,4	703	116	19,8	794	- 8	-1,0	53,0
Traunstein	2.981	330	12,4	3,0	2,7	1.670	220	15,2	1.311	110	9,2	44,0
Unterallgäu	2.075	444	27,2	2,4	1,9	1.118	152	15,7	957	292	43,9	46,1
Weiden i.d.OPf., Stadt	1.403	218	18,4	5,8	5,0	566	132	30,4	837	86	11,5	59,7
Weilheim-Schongau	2.210	251	12,8	2,9	2,6	1.118	132	13,4	1.092	119	12,2	49,4
Weißenburg-Gunzenhausen	2.094	251	13,6	3,9	3,5	1.009	170	20,3	1.085	81	8,1	51,8
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	1.800	173	10,6	4,7	4,3	772	116	17,7	1.028	57	5,9	57,
Würzburg	2.338	272	13,2	2,5	2,2	1.369	196	16,7	969	76	8,5	41,4
Würzburg, Stadt	2.948	413	16,3	3,8	3,4	1.416	315	28,6	1.532	98	6,8	52,0

Erstellungsdatum: 20.12.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Bestand an Arbeitslosen, gemeldeten Arbeitsstellen und Kurzarbeitern

Regionaldirektion Bayern nach Agenturen für Arbeit und Regierungsbezirken (Gebietsstand Dezember 2023) Dezember 2023

		Juni 2023							
		and an Islosen		rbeitslosenquote in ^o f alle ziv. Erwerbspe		Bestand an gemel	deten Arbeitsstellen	Kurzarbeiter 1)	
Region	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat in %	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahres-monat absolut
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regionaldirektion Bayern	262.898	11,0	3,4	3,3	3,1	140.300	- 5,9	30.960	- 10.344
AA Ansbach – Weißenburg	7.679	12,4	2,9	2,8	2,7	5.917	- 1,7	1.219	10
AA Aschaffenburg	8.802	9,2	4,1	4,0	3,8	3.393	- 5,4	587	- 1.951
AA Bayreuth – Hof	10.442	7,4	4,1	3,9	3,8	7.143	- 17,0	2.768	605
AA Bamberg – Coburg	12.519	12,3	3,6	3,5	3,2	8.767	- 6,9	2.313	- 758
AA Fürth	12.093	9,9	3,5	3,4	3,2	5.712	- 6,4	626	- 76
AA Nürnberg ²⁾	21.687	11,1	5,1	5,1	4,7	8.600	- 5,1	2.504	1.185
AA Regensburg	10.727	10,3	3,0	2,9	2,7	6.704	- 3,6	458	- 5.115
AA Schwandorf	7.910	12,7	3,2	2,9	2,9	7.399	1,6	2.294	1.065
AA Schweinfurt	8.040	1,0	3,2	3,2	3,2	5.860	- 7,6	750	- 364
AA Weiden	4.735	11,7	4,0	3,7	3,6	3.059	- 11,4	407	155
AA Würzburg	8.367	16,4	2,8	2,8	2,4	6.887	- 6,4	366	- 462
AA Augsburg	15.606	11,1	3,9	3,9	3,6	6.438	4,5	1.256	- 321
AA Deggendorf	7.206	12,6	3,6	3,1	3,2	4.078	- 17,2	1.665	550
AA Donauwörth	7.798	14,4	2,5	2,4	2,2	4.976	- 10,2	3.259	2.683
AA Freising	9.384	11,8	2,5	2,4	2,3	6.152	- 5,3	814	- 409
AA Ingolstadt	7.483	7,1	2,6	2,5	2,4	4.775	11,2	3.765	- 1.693
AA Kempten – Memmingen	11.323	10,8	2,9	2,8	2,6	7.491	- 1,7	854	- 432
AA Landshut – Pfarrkirchen	9.342	15,5	3,4	3,2	3,0	5.135	- 0,1	186	- 532
AA München	45.457	12,6	4,2	4,2	3,8	13.344	- 6,2	1.370	- 2.579
AA Passau	6.767	14,9	3,7	3,2	3,2	3.139	- 13,6	733	- 1.097
AA Rosenheim	8.614	10,9	2,7	2,7	2,5	4.489	- 19,7	1.573	118
AA Traunstein	9.357	9,7	3,3	3,1	3,0	4.093	- 3,0	608	- 178
AA Weilheim	11.560	5,6	3,0	2,9	2,8	6.749	- 4,7	585	- 748
Oberbayern	91.855	10,7	3,3	3,3	3,1	39.602	- 5,5	8.715	- 5.489
Niederbayern	25.479	14,1	3,5	3,1	3,1	13.322	- 9,7	2.861	- 992
Oberpfalz	21.208	11,5	3,3	3,1	3,0	16.192	- 2,7	2.882	- 3.982
Oberfranken	22.961	10,0	3,8	3,7	3,5	15.910	- 11,7	5.081	- 153
Mittelfranken	41.459	11,0	4,0	3,9	3,7	20.229	- 4,5	4.349	1.119
Unterfranken	25.209	8,6	3,3	3,2	3,1	16.140	- 6,6	1.703	- 2.777
Schwaben	34.727	11,7	3,1	3,1	2,8	18.905	- 2,2	5.369	1.930

Erstellungsdatum: 20.12.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 155309

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Daten zur realisierten Kurzarbeit nach dem SGB III nach einer Wartezeit von 5 Monaten. Die regionale Zuordnung der Daten in der Statistik über Kurzarbeit enthält Unschärfen, die sich umso stärker auswirken können, je differenzierter (regional) die Auswertungen sind. Das liegt daran, dass die Anzeige und Abrechnung von Kurzarbeit je nach betrieblicher Organisationsstruktur auch regional übergreifend (d. h. für mehrere Unternehmensstandorte) vorgenommen werden kann.
2) In den Berichtsmonaten Mai 2022 und Januar 2023 wurden in der Wirtschaftsklasse 8121 (Allgemeine Gebäudereinigung) 400 bzw. 300 Arbeitsstellen für Helfer mangels präziserer Arbeitsortinformationen der Region Nürnberg zugeordnet und befinden sich immer noch bzw. neu im Bestand. Die Aussagekraft von Vormonats- und Vorjahresveränderungen ist daher eingeschränkt.